

08. Mai 2009

Prof. Dr. Freiherr Jesco von Puttkamer besucht das Technik Museum in Speyer.

Im Rahmen seines Deutschlandbesuches hat Jesco Freiherr von Puttkamer dem Technik Museum in Speyer einen Besuch abgestattet.

Er zeigte sich begeistert vom Museum und den gezeigten Exponaten.

Ein besonderes Anliegen war ihm die Raumfahrtausstellung „Apollo and Beyond“. Er begrüßte hier die Initiative des Vereins SPACE EXPO e.V. die Geschichte der bemannten Raumfahrt einem breiten Publikum nahe zu bringen.

Ein besonderes Anliegen ist Herrn von Puttkamer, dass vor allem junge Menschen an die interessante Thematik der Raumfahrt herangeführt werden. Der hochrangig dekorierte NASA-Ingenieur und ehemalige Weggefährte von Werner von Braun lobte die detailliert aufgebaute Ausstellung und wusste zu jedem Exponate eine Anekdote aus seiner persönlichen Erfahrung zu berichten.

Seit 1974 leitete Jesco von Puttkamer im NASA-Hauptquartier in Washington, D.C. eine Arbeitsgruppe zur strategischen Planung der permanenten Erschließung des Alls. Dort ist er heute im Office of Space Operations (OSO) in führender Stellung an der Internationalen Raumstation ISS und seit 2004 an der Realisierung von Präsident George W. Bushs Mond/Mars-Langfristprogramm der NASA beteiligt.

In Deutschland ist er durch Auftritte in den Medien und Autor zahlreicher Fachbücher als Förderer für die bemannte Raumfahrt bekannt. Besonders hervorzuheben ist sein unermüdliches Engagement für die Nachwuchsförderung.





Rundgang durch die Ausstellung "Apollo and Beyond": Begleitet von der ZDF-Wissenschaftsredakteurin Hildegard Werth, Gerhard Daum, Andreas Hemmer und Hermann Layher, besuchte Jesco von Puttkamer am 08. Mai unsere Ausstellung.





Anfangen bei Kennedy und Wernher von Braun konnte Herr von Puttkamer zu jedem Meilenstein der Raumfahrtgeschichte interessante Begebenheiten und persönliche Geschichten zum Besten geben.



